

Konzertreihe REQUIEM
2024 / 2025

III

III

I

II

II

III

I

Projektpräsentation

Stand: 10. Mai 2024

Exposé REQUIEM

Konzertreihe 2024 / 2025

REQUIEM Konzertreihe 2024 / 2025

INDEX

(Stand: 10. Mai 2024)

Exposé REQUIEM	3
Termine und Orte	4
Künstler und Ensembles	5
Produktionsleitung	8
Links und Adressen	8
Projektdesign	9
Impressum	12

REQUIEM ist eine seit 2024 entstehende mehrhörige Musik des Berliner Komponisten Lyhrus. Sie soll im Rahmen einer Veranstaltungsreihe mit sechs Chören und Vokalensembles 2024 / 25 in Berlin, Potsdam und Lübeck aufgeführt werden.

Für klassisch Muskschaffende gehört die lateinische Totenmesse zu den wichtigsten Texten der christlichen Liturgie. Jedoch ging seit dem 19. Jahrhundert die gottesdienstliche Eignung der Requiem-Musiken deutlich zurück. Auch wurden seither immer mehr Teile des Messtextes nicht vertont oder durch fremde Texte ersetzt. Somit kann die erodierende Kompositionsgeschichte des Requiems auch als Entsprechung für das Verschwinden sakraler Trauerrituale überhaupt gesehen werden.

Rituale aber stiften Gemeinschaft. Sie sind, auch in ihren Gefühlswelten, über-individuell, öffnend, verbindend und somit heilsam. Sie geben der Stille und dem Lauschen Raum. Aspekte also, die angesichts allgegenwärtig lärmender Kommunikation, zumal in Zeiten innergesellschaftlicher Bedrohungen und zunehmender Kriege, wichtiger denn je erscheinen. Deshalb sollen sie – aus traditionellen Wurzeln wachsend – neu entwickelt werden.

Im Projekt REQUIEM wird der Versuch unternommen, über eine moderne, doch bewusst sakrale und in großen kirchlichen Räumen erklingende Trauermusik solch eine ritualhafte Sphäre des kontemplativen Verweilens, des Lauschens und der Gemeinschaft neu zu stiften - gleichermaßen für die Ausführenden wie für die Hörenden.

Der Messtext (nach dem alten römischen Ritus der Tridentinischen Messe) wird in Einzelsätze aufgeteilt, deren Vertonung von einstimmigen Psalmodien, choral begleiteten Solopassagen und Chor- und Ensemblesätzen über Mehrhörigkeiten bis hin zu vielstimmigen Raumklangkompositionen reichen. Durch die Konzentration auf a cappella-Gesang soll größtmögliche Verdichtung erreicht werden, für einige Stücke ist darüber hinaus Unterstützung durch Kirchenorgel und Orgelpositive geplant. Die Musik schöpft aus dem erweiterten diatonischen Klangraum, sie umfasst sowohl einfache chorale Sätze wie auch komplexere klangliche Strukturen. Ein besonderes Merkmal ist die allen Stücken gemeinsame Einbeziehung des Raumklangs in die Kompositionen, was sie insbesondere für große Kirchen mit langen Nachhallzeiten attraktiv macht.

Ein weiteres Merkmal des REQUIEM-Projekts ist die nokturne Lichtinszenierung der Konzerträume, die, auch bei großen und expressiven klanglichen Momenten, den kontemplativen Grundcharakter des Werks unterstreicht und fördert.

Die Positionierungen und Choreografien der Solostimmen, Ensembles und Chorgruppen im Konzertraum bilden gesellschaftliche Verhältnisse wie Vereinzelung, Konfrontation, Zusammenschluss und Auflösung ab, es entstehen darüber hinaus Orte der Stille, Momente des Horchens und des betrachtenden Schauens.

Projektwebsite

requiem.lyhrus.com

Konzertermine und -orte

Die Konzertreihe REQUIEM wird aufgeführt vom Berliner **Lyhrus Ensemble** in Zusammenarbeit mit dem Kammerchor **I Vocalisti Lübeck** und dem **Kammerchor des ChorWerks Potsdam**, dem **Bessiner Kammerchor** und dem **Kammerchor Canzoneo Berlin**. Die Künstlerische Leitung liegt bei **Nils Jensen**, **Hans Joachim Lustig** und dem **Komponisten**.

Zwischen November 2024 und Oktober 2025 sollen in Berlin, Potsdam und Lübeck zunächst vier bilaterale Konzerte dieser Gruppen mit Werkteilen aus dem REQUIEM sowie mit Werken aus dem allgemeinen geistlichen Chorrepertoire stattfinden.

Diese vier Konzerte münden im November 2025 in eine gemeinschaftliche Aufführung mit der Uraufführung des gesamten REQUIEMs in Berlin. Bei diesem Konzert wirkt zusätzlich der eigens zusammengestellte Projektchor **Cantus Berlin** als Raumklangchor mit.

Die voraussichtliche Konzertdauer des Werks liegt bei 80-90 Minuten.

Termine und Orte der Konzertreihe:

- **Samstag, 16. November 2024**
Osterkirche Berlin
Bessiner Kammerchor & Lyhrus Ensemble
Ltg. Nils Jensen
- **Samstag, 22. März 2025**
Französische Kirche Potsdam (angefragt)
Kammerchor des ChorWerks Potsdam & Lyhrus Ensemble
Ltg. Hans-Joachim Lustig
- **Samstag, 20. September**
KulturRaum Zwinglikirche, Berlin
Kammerchor Canzoneo & Lyhrus Ensemble
Ltg. Nils Jensen
- **Samstag, 11. Oktober 2025**
Herz-Jesu-Kirche, Lübeck
I Vocalisti & Lyhrus Ensemble
Ltg. Hans-Joachim Lustig
- **Samstag, 22. November 2025**
Berliner Dom
I Vocalisti, Kammerchor ChorWerk Potsdam, Bessiner Kammerchor,
Kammerchor Canzoneo, Lyhrus Ensemble sowie Cantus Berlin
Ltg. Hans-Joachim Lustig und Nils Jensen

Künstler und Ensembles

Lyhrus

Nach frühem Klavierunterricht erfuhr Steffen Raphael Schwarzer grundlegende Impulse als Komponist am Jesuitenkolleg St. Blasien, wo er sieben Schuljahre bis zum Abitur verbrachte und ersten Kompositionsunterricht erhielt. Sein Künstlername Lyhrus stammt aus dieser Zeit.

Nach einem Schulmusikstudium in Freiburg gründete er 1998 das Musikertheaterhaus NOAH Eichstetten, 2003 das Klangraumtheater Lusorium Freiburg sowie 2018 das NOYA Theater of Sound Berlin. Für diese aus Laien und professionellen Künstlern zusammengesetzten Gruppen und Ensembles komponierte und inszenierte er diverse Musik- und Klangraumtheaterstücke. 2004 erwarb er ein Audio Engineer Diploma am SAE Institute Berlin. Mit dem von ihm gegründeten, aus professionellen Vokalist*innen bestehenden Lyhrus Ensemble führte er seit 2018 verschiedene Konzertprogramme mit eigener Musik auf.

Lyhrus lebt in Berlin und arbeitet dort im eigenen Tonstudio. Er schuf Klanginstallationen u.a. für Projekte zum Holocaustgedenken und veröffentlichte seit 2022 verschiedene Alben als Solist (akustische und elektronische Musik) sowie mit dem Lyhrus Ensemble.

Hans-Joachim Lustig

Hans-Joachim Lustig lebt nach einem Studium der Schulmusik als freiberuflicher Chorleiter in Potsdam.

Er ist Stipendiat des Deutschen Musikrats, leitet national und international Chor- und Chorleitungsseminare und war bis Herbst 2023 Dirigent der Chorknaben Uetersen und von deren Männerstimmen, dem Sonux Ensemble.

Außerdem ist er als Juror bei Chorwettbewerben tätig und wird häufig als Gastdirigent eingeladen (u.a. vom Belgrader Rundfunkchor, vom Philharmonia Chorus London und vom Ankara State Chor).

2022 hat Hans-Joachim Lustig das ChorWerk Potsdam gegründet, einen Trägerverein für unterschiedliche chorische Aktivitäten in und für Potsdam.

Nils Jensen

Seine musikalische Laufbahn begann Nils Jensen neben erstem Klavierunterricht als Sängerknabe im Staats- und Domchor Berlin. Als Jugendlicher wurde er für ein Stipendium der Studienvorbereitenden Abteilung der Musikschule Berlin Kreuzberg ausgewählt und konnte dort wesentliche Weichen für seine spätere Ausbildung stellen. Als Stipendiat erhielt er ersten Dirigierunterricht sowie eine umfassende musikalische Ausbildung. Seine Studien der Chor- und Orchesterleitung führten ihn an die Universität für Musik und Darstellende Kunst Wien. Wichtige künstlerische Impulse erhielt er darüber hinaus von William Spaulding sowie durch die aktive Teilnahme an internationalen Meisterkursen bei namhaften Dirigenten wie Morten Schuldt-Jensen, Daniel Reuss, Frieder Bernius, Volker Hempfling, Andre van der Merwe, Romans Vanags und Jan Scheerer.

Nils Jensen ist als Dirigent und künstlerischer Leiter verschiedener Institutionen und Ensembles tätig. Er pflegt eine rege Konzerttätigkeit im In- und Ausland.

I Vocalisti

Der Kammerchor I Vocalisti besteht, je nach Projekt, aus 20 bis 60 stimmlich und musikalisch vorgebildeten Sängerinnen und Sängern aus Norddeutschland, die sich zusammengefunden haben, um auf professionellem Niveau anspruchsvolle geistliche und weltliche Chormusik zu erarbeiten

Seit seiner Gründung 1991 trat das Ensemble in zahlreichen Konzertsreihen auf und war Preisträger bei nationalen und internationalen Chorwettbewerben, u.a. 1. Bundespreisträger beim 6. Deutschen Chorwettbewerb 2002 und 1. Preisträger beim Int. Kammerchorwettbewerb in Tolosa, Spanien, 2004 sowie in Cork, Irland, 2009. Außerdem produzierten Rundfunk (NDR) und Fernsehen (ARD) sowie die Labels Carus, Rondeau und Sony Aufnahmen mit I Vocalisti. Das Ensemble gibt Konzerte im Rahmen bedeutender Festivals, u.a. dem „Schleswig-Holstein Musik Festival“ und dem „Festival des Choeurs lauréats“. In Crossover-Projekten mit der dänischen Weltmusik-Band Afenginn oder der Jazz-Pianistin Clara Haberkamp nutzt der Chor regelmäßig die Möglichkeit, das Spektrum der musikalischen Arbeit zu erweitern.

Als Gast in Meisterkursen arbeitete I Vocalisti mit Dirigenten wie Volker Hempfling, Frieder Bernius und Malcolm Goldring. Prägend war zudem die Zusammenarbeit mit Komponisten und Dirigenten wie Ugis Praulins, Eric Whitacre, Ola Gjeilo und Christoph Eschenbach.

Kammerchor des ChorWerks Potsdam

Der Kammerchor ChorWerk Potsdam hat sich im Sommer 2023 zusammengefunden. Sein Trägerverein ChorWerk Potsdam wurde 2022 gegründet. Unter dessen Dach singen inzwischen mehr als 100 Kinder, Jugendliche und Erwachsene - von sehr niedrigschwellig bis recht anspruchsvoll. Außerdem organisiert das ChorWerk Potsdam Workshops im Bereich Pop/Jazz und bietet Mitsing-Formate an. Die aktuell 20 Sängerinnen und Sänger des Kammerchors sind dabei, sich ein Repertoire vorrangig in den Bereichen Romantik und Moderne aufzubauen und mit ihren Aktivitäten die Musikszene in und um Potsdam zu ergänzen.

Kammerchor Canzoneo

Der Kammerchor Canzoneo stellt sich in der Berliner Chorlandschaft als leistungsfähiges Ensemble auf, das sich neben seinem äußerst homogenen Klang durch eine große Präzision im gemeinsamen Singen auszeichnet. Die Mitglieder stammen aus der Chorschule Canzonetta, die neben einer umfassenden Gesangsausbildung ab dem 3. Lebensjahr auch umfassende theoretische Kenntnisse vermittelt.

Canzoneo hat sich zum Ziel gesetzt, anspruchsvolle Chormusik aller Genres und Epochen ohne die oft unpräzise Trennung von U- und E- Musik aufzuführen. Regelmäßige Probenwochenenden, Konzertreisen und professionelle Tonaufnahmen gehören so selbstverständlich zur Chorarbeit, wie die Pflege einer starken Chorgemeinschaft und vielfältiger Mitbestimmungsmöglichkeiten. Darüber hinaus vergibt der Chor Kompositionsaufträge und pflegt die Zusammenarbeit mit verschiedenen zeitgenössischen Komponisten.

Bessiner Kammerchor

Gegründet im Herbst 1995 von fünfzehn a-cappella-Begeisterten fand der Bessiner Kammerchor bald seinen Interessenschwerpunkt in der Musik der europäischen, insbesondere der italienischen Renaissance und der internationalen Moderne. Von Beginn an standen auch Uraufführungen auf dem Programm. Seit 2003 arbeitet der Chor regelmäßig mit Instrumentalisten und Partnern anderer Kunstsparten zusammen: u.a. dem Figurentheater Chemnitz, dem Geiger Andreas Winkler, der ägyptischen Percussionistin und Sängerin Hanan El-Shemouty, dem Kontrabassisten Michael Burkhardt, dem Cembalisten Lynn Tabbert, dem Klarinettenisten Georg Wettin und zuletzt mit der Malerin und Szenografin Anja Seedler und dem Artisten Janko Lehmann.

Der Chor erarbeitete die Madrigalkomödie L' AMFIPARNASO, inszenierte einen szenischen PFEFFERHASEN und Programme, die sich herausragenden, selten aufgeführten Chorwerken zuwenden. Die Werke Monteverdis und Gesualdos stehen genauso im Fokus wie die vielstimmigen Kompositionen aus England von Tomkins bis Britten.

Der Chor gab Konzerte in ganz Deutschland, wurde zum Sächsischen Mozartfest nach Chemnitz und zum Kurt-Weill-Fest nach Dessau eingeladen und unternahm 2014 auf den Spuren Carlo Gesualdos eine Konzertreise nach Süditalien.

Seit November 2019 hält Nils Jensen als Dirigent die musikalischen Fäden des Chores zusammen. Es singen Sarah Hesse, Bettina Heindel, Cornelia Techritz, Annedore Schmidt, Evelyn Burkhardt, Beate Dienemann, Frank-Dieter Riedig, Mathias Lindner, Ulrich Heindel und Robert Müller. Namenspatron des Chores wurde ein kleiner idyllischer Flecken alljährlicher gemeinsamer Sommertage an der See.

Lyhrus Ensemble

Das Lyhrus Ensemble wurde 2018 (damals als NOYA Ensemble) von Lyhrus und Petra Koerdt gegründet. Es besteht aus professionellen Sängerinnen und Sängern und hat seither in verschiedenen Besetzungsgrößen mehrere Konzertprogramme mit Musik von Lyhrus zur Aufführung gebracht.

Diese Programme sind stilistisch vielfältig, die Musik von Lyhrus vereint renaissancehafte Weiträumigkeit, barocke Singlust, neo-impressionistische Klangwelten und songartige Kammermusiken, was den reichen sängerischen Möglichkeiten der Ensemblemitglieder entgegenkommt. Die Einheit der Programme des Lyhrus Ensembles wird auch durch eine besondere Konzertraumgestaltung erreicht: wo immer es möglich ist, wird das Ensemble kreisförmig vom Publikum umgeben, die atmosphärische Beleuchtung der Räume fördert kontemplatives Hören, auch tragen die historischen Instrumente, auf den Lyhrus das Ensemble oft begleitet, zum außergewöhnlichen Konzerterlebnis bei.

Das Ensemble arbeitet in den Konzerten zumeist ohne dirigentische Leitung, zieht jedoch in den Proben immer wieder qualifizierte externe Beratung hinzu. Seit 2022 besteht das Ensemble aus sechs professionellen Sängerinnen und Sängern aus Berlin und Potsdam, die über eine reiche Konzert- und Ensembleerfahrung aus Chor- und Opernproduktionen im In- und Ausland verfügen:

Juliane Kunzendorf, Sopran – Petra Koerdt, Mezzosopran – Isabel Felgenhauer, Alt
Matthias Eger, Tenor – Thomas Kalka, Tenor – Alexander Lust, Bass

Cantus Berlin (nur 22. November 2025)

In der Komposition REQUIEM sind unter anderem fünf große Chorstücke (sog. Triadische Gesänge) vorgesehen, die monolithischen Säulen gleich die Architektur des Werks tragen. Im Rahmen der Uraufführung des Gesamtwerks am 22.11.2025 in Berliner Dom sollen die ca. 90 Sängerinnen und Sänger der bestehenden Chöre und Ensembles durch noch einmal die gleiche Anzahl an Singstimmen verstärkt werden, um den für die fünf Stücke gewünschten Raumklang um das Publikum herum angemessen erreichen zu können. Für diese zusätzlich Mitwirkenden wird 2025 der Projektchor Cantus Berlin ins Leben gerufen. Ambitionierte und qualifizierte Laiensängerinnen und -sänger aus Berlin sind eingeladen teilzunehmen. Es wird eine begrenzte Anzahl an Proben geben, in denen nur die fünf Triadischen Gesänge einstudiert werden.

Produktionsleitung

Die organisatorische Leitung des REQUIEM-Projekts liegt bei **Nils Jensen, Alexander Lust, Hans-Joachim Lustig** sowie beim **Komponisten**.

Links und Adressen

Projektwebsite mit Hörbeispielen

requiem.lyhrus.com

Offizieller Ansprechpartner

Alexander Lust, alexander@lyhrus.com, +49 171 5381972

Website Lyhrus

lyhrus.com

Websites Künstlerische Leitung & Gruppen

[| Vocalisti / Hans-Joachim Lustig](#) | [Kammerchor des ChorWerks Potsdam](#)
[Nils Jensen](#) | [Kammerchor Canzoneo](#) | [Bessiner Kammerchor](#) | [Lyhrus Ensemble](#)

Postadresse

Lyhrus, c/o Steffen Schwarzer
Havelberger Straße 4
10559 Berlin

Bankverbindung Projekt REQUIEM

Steffen Schwarzer
IBAN DE82430609671116570804
BIC GENODEM1GLS
GLS Bank Bochum

Projektdesign

Das Projektdesign für REQUIEM (Website, Social Media, Print) wird von Lyhrus gestaltet.

Projektlogo



Auf den ersten Blick eine runenhafte Anmutung. Die Neugier der Betrachtenden und ihre Lust am Rätsel ist gefragt. Um die Zeichen entziffern zu können, ist das Drehen des Kopfes, also eine Haltungsänderung notwendig. Es folgt das Erkennen von REQUIEM, eines altbekannten Wortes, das sich aber anders präsentiert als im Kontext klassischer Musik üblich. Der Schriftzug an sich: geheimnisvoll, wie aus mythischen Vorzeiten kommend, symbolhaft, reduziert bis aufs knochenhaft Rudimentäre – und somit einladend, dem scheinbar Gestorbenen neues Fleisch, neues Leben, neue Bedeutung anzusetzen.

Plakate der Konzertreihe (Entwurf)

Die auf den folgenden ersten Entwürfen (Januar/Mai 2024) aufgeführten Konzerttitel sind noch als Platzhalter zu verstehen.

Hauptplakat mit allen Konzerten (Entwurf)

Osterkirche, Berlin
Samstag, 16. November 2024, 20 Uhr
Introitus
Werke von Orlando di Lasso, Josquin, Purcell, Lyhrus u.a.
Bessiner Kammerchor
Lyhrus Ensemble, Berlin
Nils Jensen – Leitung
Lyhrus – Polychrome Organ

N.N., Potsdam
Samstag, 22. März 2025, 20 Uhr
Voca me
Werke von Durufle, Fauré, Saint-Saëns, Lyhrus u.a.
Kammerchor des ChorWerks Potsdam
Lyhrus Ensemble, Berlin
Hans-Joachim Luftig – Leitung
Lyhrus – Polychrome Organ

Kulturraum Zwinglikirche, Berlin
Samstag, 20. September 2025, 20 Uhr
Sanctus
Werke von Bach, Bruckner, Brahms & Lyhrus
Kammerchor Canzoneo, Berlin
Lyhrus Ensemble, Berlin
Nils Jensen – Leitung
Lyhrus – Polychrome Organ

Herz Jesu Kirche, Lübeck
Samstag, 11. Oktober 2025, 21 Uhr
Lacrymosa
Werke von Mendelssohn, Schonberg, Elgar, Lyhrus u.a.
I Vocalisti, Lübeck
Lyhrus Ensemble, Berlin
Hans-Joachim Luftig – Leitung
Lyhrus – Polychrome Organ

Berliner Dom
Samstag, 22. November 2025, 20 Uhr
REQUIEM
REQUIEM von Lyhrus – Gesamtauführung (UA)
I Vocalisti, Lübeck
Kammerchor des ChorWerks Potsdam
Kammerchor Canzoneo, Berlin
Bessiner Kammerchor
Lyhrus Ensemble, Berlin
Hans-Joachim Luftig, Nils Jensen – Leitung
Lyhrus – Polychrome Organ

Informationen, Videos, Audios & Tickets auf requiem.lyhrus.com

Plakate der vier bilateralen Konzerte inkl. Ansicht der Konzertreihe (Entwurf)

Osterkirche, Berlin
Samstag, 16. November 2024, 20 Uhr
Introitus
Werke von Orlando di Lasso, Josquin, Purcell, Lyhrus u.a.
Bessiner Kammerchor
Lyhrus Ensemble, Berlin
Nils Jensen – Leitung
Lyhrus – Polychrome Organ

N.N., Potsdam
Samstag, 22. März 2025, 20 Uhr
Voca me
Werke von Durufle, Fauré, Saint-Saëns, Lyhrus u.a.
Kammerchor des ChorWerks Potsdam
Lyhrus Ensemble, Berlin
Hans-Joachim Luftig – Leitung
Lyhrus – Polychrome Organ

Kulturraum Zwinglikirche, Berlin
Samstag, 20. Oktober 2025, 20 Uhr
Sanctus
Werke von Bach, Bruckner, Brahms & Lyhrus
Kammerchor Canzoneo, Berlin
Lyhrus Ensemble, Berlin
Nils Jensen – Leitung
Lyhrus – Polychrome Organ

Herz Jesu Kirche, Lübeck
Samstag, 11. Oktober 2025, 21 Uhr
Lacrymosa
Werke von Mendelssohn, Schonberg, Elgar, Lyhrus u.a.
I Vocalisti, Lübeck
Lyhrus Ensemble, Berlin
Hans-Joachim Luftig – Leitung
Lyhrus – Polychrome Organ

Berliner Dom
Samstag, 22. November 2025, 20 Uhr
REQUIEM
REQUIEM von Lyhrus – Gesamtauführung (UA)
I Vocalisti, Lübeck
Kammerchor des ChorWerks Potsdam
Kammerchor Canzoneo, Berlin
Bessiner Kammerchor
Lyhrus Ensemble, Berlin
Hans-Joachim Luftig, Nils Jensen – Leitung
Lyhrus – Polychrome Organ

Informationen, Videos, Audios & Tickets auf requiem.lyhrus.com

Osterkirche, Berlin
Samstag, 16. November 2024, 20 Uhr
Introitus
Werke von Orlando di Lasso, Josquin, Purcell, Lyhrus u.a.
Bessiner Kammerchor
Lyhrus Ensemble, Berlin
Nils Jensen – Leitung
Lyhrus – Polychrome Organ

N.N., Potsdam
Samstag, 22. März 2025, 20 Uhr
Voca me
Werke von Durufle, Fauré, Saint-Saëns, Lyhrus u.a.
Kammerchor des ChorWerks Potsdam
Lyhrus Ensemble, Berlin
Hans-Joachim Luftig – Leitung
Lyhrus – Polychrome Organ

Kulturraum Zwinglikirche, Berlin
Samstag, 20. September 2025, 20 Uhr
Sanctus
Werke von Bach, Bruckner, Brahms & Lyhrus
Kammerchor Canzoneo, Berlin
Lyhrus Ensemble, Berlin
Nils Jensen – Leitung
Lyhrus – Polychrome Organ

Herz Jesu Kirche, Lübeck
Samstag, 11. Oktober 2025, 21 Uhr
Lacrymosa
Werke von Mendelssohn, Schonberg, Elgar, Lyhrus u.a.
I Vocalisti, Lübeck
Lyhrus Ensemble, Berlin
Hans-Joachim Luftig – Leitung
Lyhrus – Polychrome Organ

Berliner Dom
Samstag, 22. November 2025, 20 Uhr
REQUIEM
REQUIEM von Lyhrus – Gesamtauführung (UA)
I Vocalisti, Lübeck
Kammerchor des ChorWerks Potsdam
Kammerchor Canzoneo, Berlin
Bessiner Kammerchor
Lyhrus Ensemble, Berlin
Hans-Joachim Luftig, Nils Jensen – Leitung
Lyhrus – Polychrome Organ

Informationen, Videos, Audios & Tickets auf requiem.lyhrus.com

Osterkirche, Berlin
Samstag, 16. November 2024, 20 Uhr
Introitus
Werke von Orlando di Lasso, Josquin, Purcell, Lyhrus u.a.
Bessiner Kammerchor
Lyhrus Ensemble, Berlin
Nils Jensen – Leitung
Lyhrus – Polychrome Organ

N.N., Potsdam
Samstag, 22. März 2025, 20 Uhr
Voca me
Werke von Durufle, Fauré, Saint-Saëns, Lyhrus u.a.
Kammerchor des ChorWerks Potsdam
Lyhrus Ensemble, Berlin
Hans-Joachim Luftig – Leitung
Lyhrus – Polychrome Organ

Kulturraum Zwinglikirche, Berlin
Samstag, 20. September 2025, 20 Uhr
Sanctus
Werke von Bach, Bruckner, Brahms & Lyhrus
Kammerchor Canzoneo, Berlin
Lyhrus Ensemble, Berlin
Nils Jensen – Leitung
Lyhrus – Polychrome Organ

Herz Jesu Kirche, Lübeck
Samstag, 11. Oktober 2025, 21 Uhr
Lacrymosa
Werke von Mendelssohn, Schonberg, Elgar, Lyhrus u.a.
I Vocalisti, Lübeck
Lyhrus Ensemble, Berlin
Hans-Joachim Luftig – Leitung
Lyhrus – Polychrome Organ

Berliner Dom
Samstag, 22. November 2025, 20 Uhr
REQUIEM
REQUIEM von Lyhrus – Gesamtauführung (UA)
I Vocalisti, Lübeck
Kammerchor des ChorWerks Potsdam
Kammerchor Canzoneo, Berlin
Bessiner Kammerchor
Lyhrus Ensemble, Berlin
Hans-Joachim Luftig, Nils Jensen – Leitung
Lyhrus – Polychrome Organ

Informationen, Videos, Audios & Tickets auf requiem.lyhrus.com

Osterkirche, Berlin
Samstag, 16. November 2024, 20 Uhr
Introitus
Werke von Orlando di Lasso, Josquin, Purcell, Lyhrus u.a.
Bessiner Kammerchor
Lyhrus Ensemble, Berlin
Nils Jensen – Leitung
Lyhrus – Polychrome Organ

N.N., Potsdam
Samstag, 22. März 2025, 20 Uhr
Voca me
Werke von Durufle, Fauré, Saint-Saëns, Lyhrus u.a.
Kammerchor des ChorWerks Potsdam
Lyhrus Ensemble, Berlin
Hans-Joachim Luftig – Leitung
Lyhrus – Polychrome Organ

Kulturraum Zwinglikirche, Berlin
Samstag, 20. September 2025, 20 Uhr
Sanctus
Werke von Bach, Bruckner, Brahms & Lyhrus
Kammerchor Canzoneo, Berlin
Lyhrus Ensemble, Berlin
Nils Jensen – Leitung
Lyhrus – Polychrome Organ

Herz Jesu Kirche, Lübeck
Samstag, 11. Oktober 2025, 21 Uhr
Lacrymosa
Werke von Mendelssohn, Schonberg, Elgar, Lyhrus u.a.
I Vocalisti, Lübeck
Lyhrus Ensemble, Berlin
Hans-Joachim Luftig – Leitung
Lyhrus – Polychrome Organ

Berliner Dom
Samstag, 22. November 2025, 20 Uhr
REQUIEM
REQUIEM von Lyhrus – Gesamtauführung (UA)
I Vocalisti, Lübeck
Kammerchor des ChorWerks Potsdam
Kammerchor Canzoneo, Berlin
Bessiner Kammerchor
Lyhrus Ensemble, Berlin
Hans-Joachim Luftig, Nils Jensen – Leitung
Lyhrus – Polychrome Organ

Informationen, Videos, Audios & Tickets auf requiem.lyhrus.com

Präsentationsschrift REQUIEM

Stand: 10. Mai 2024

IMPRESSUM

Konzeption & Layout

Lyhrus

Texte, Logos, Bilder, Plakatlayouts

Lyhrus

Zusätzliche biografische Texte

Hans-Joachim Lustig

Nils Jensen

Canzonetta e.V.

Bessiner Kammerchor e.V.